

DIE POSAUNE

## Zwei Personen in New York wegen des Betriebs einer illegalen chinesischen Polizeistation verhaftet

• 21.04.2023

Der US-Inlandsgeheimdienst FBI verhaftete am 17. April zwei Männer, die eine illegale chinesische Polizeistation in Chinatown in Manhattan betrieben hatten. Lu Jianwang, 61, und Chen Jinping, 59, wurden wegen Verschwörung und Behinderung der Justiz angeklagt, als sich herausstellte, dass sie verdeckt als Agenten des Ministeriums für öffentliche Sicherheit der Volksrepublik China (MPS) agierten

Zwei Meilen von unserem Büro entfernt, auf der anderen Seite der Brooklyn Bridge, hatte dieses unscheinbare Bürogebäude im Herzen des belebten Chinatown in Lower Manhattan bis vor einigen Monaten ein dunkles Geheimnis. Ein ganzes Stockwerk dieses Gebäudes beherbergte eine nicht angemeldete Polizeistation der chinesischen Nationalpolizei - Breon Peace, Staatsanwalt der Vereinigten Staaten

Station in Übersee: China betreibt derzeit über 100 illegale Polizeistationen im Ausland, aber die Station in Manhattan war Berichten zufolge die erste chinesische Station in den Vereinigten Staaten.

China besteht darauf, dass das Bürogebäude nur dazu diente, chinesischen Staatsangehörigen den Zugang zu Dienstleistungen wie der Erneuerung von Führerscheinen zu ermöglichen. Der Standort wurde jedoch nie beim US-Justizministerium registriert.

Im Oktober 2022 wurde der Sender von FBI-Beamten durchsucht, und Lu und Chen wurden verhört. Es stellte sich heraus, dass die beiden Männer illegal Dissidenten der Volksrepublik China ausspioniert und eingeschüchtert hatten

Bei mindestens einer Gelegenheit wies ein Beamter der chinesischen Nationalpolizei einen der Angeklagten, einen US-Bürger, der in der Geheimpolizeistation arbeitete, an, bei der Suche nach einem in Kalifornien lebenden pro-demokratischen Aktivisten chinesischer Abstammung zu helfen. Mit anderen Worten: Die chinesische Nationalpolizei scheint die Station zu benutzen, um einen US-Bürger auf amerikanischem Boden zu verfolgen.

Breon Peace

Später gaben Lu und Chen zu, dass sie Gespräche, die sie untereinander und mit MPS-Beamten geführt hatten und die Beweise für ihre Zusammenarbeit mit der PRC geliefert hättenvon ihren Handys gelöscht hatten.

Dieser Fall ist eine eindringliche Erinnerung daran, dass die Volksrepublik China vor nichts zurückschreckt, um die Menschen ihrem Willen zu unterwerfen und Botschaften zum Schweigen zu bringen, die sie nicht hören wollen.
– Kurt Ronnow, stellvertretender Direktor der Abteilung für Spionageabwehr des FBI

Zeiten der Heiden": Chinas Übergriff auf Amerika zeigt, wie weit der chinesische Generalsekretär Xi Jinping gehen wird, um alle Stimmen zum Schweigen zu bringen, die sich gegen sein Regime wenden.

Xi ist dabei, [China] in eine vollwertige Diktatur zu verwandeln, in der sein Wille in allen Bereichen durchgesetzt wird. Aber das ist dem Vorsitzenden Xi nicht genug. Er will nicht, dass sein Volk ins Ausland fliehen kann. Er will nicht, dass irgendjemand außerhalb seiner Reichweite ist, insbesondere diejenigen, die seine Ziele kritisiert oder gegen sie gearbeitet haben. Jetzt hat er es auf Menschen in der ganzen Welt abgesehen.

- "China überwacht die Welt"

Diese chinesischen Operationen sind ein Vorgeschmack auf eine Zeit, die die Bibel "die Zeiten der Heiden" nennt (Lukas 21, 24). Es wird ein gefährliches Zeitalter sein, in dem "die Herzen der Menschen vor Furcht versagen werden" (Vers 26), weil die Regierungen eine strenge, rücksichtslose Herrschaft ausüben werden.

Um mehr über diese Prophezeiung zu erfahren, lesen Sie Die Zeit der Heiden".